



Das Kleine Knabenkraut gilt als stark gefährdet. Auf dem Campus der Universität Bayreuth hat es einen Lebensraum gefunden.

Foto: Gerstberger/UBT

Kleines Knabenkraut wächst auf dem Campus

Auf dem Gelände der Universität wächst Orchidee, die auf der roten Liste steht

Bayreuth (UBT). Auf dem Bayreuther Campus blüht manches im Verborgenen: Auf einer Grünfläche an der Haupteinfahrt zur Universität Bayreuth steht derzeit eine Gruppe des Kleinen Knabenkrauts (Orchis morio) in schönster Blüte.

„Die Pflanze steht auf der Roten Liste der gefährdeten und vom Aussterben bedrohten Pflanzenarten. Sie gehört in die Kategorie ‚stark gefährdet‘“, erklärt Dr. Pedro Gerstberger, Akademischer Direktor beim Lehrstuhl für Pflanzenökologie. Gut möglich, sagt er, dass der Bayreuther Uni-Campus der einzige in Deutschland ist, auf dem diese Art vorkommt. „Oder ist es vielleicht das Zeichen für die grünste Uni Deutschlands?“, scherzt Gerstberger.

Daran, dass die seltene Orchidee blüht, hat der Pflanzenökologe selbst großen Anteil. Er hat das rot-weiße Band um die Fläche gezogen, eigentlich der Rasenpflege we-

gen. Die Orchidee kennt er bereits seit drei Jahren. Die Pflanze hat sich vergrößert, hat mehrere Blütensprosse, noch aber sind keine blühenden Tochterpflanzen zu sehen. Gerstberger weiß, dass nur Geduld hilft: „Unsere einheimischen Orchideen brauchen bis zu 15 Jahre, bis sie erstmals zur Blüte schreiten.“

Wer gerne selbst gucken möchte: Das Kleine Knabenkraut steht auf der zweiten Rasenfläche rechts nach der Einfahrt zur Mensa/Technische Zentrale an einem kleinen Fleckchen mit rot-weißem Band.

Kontakt:
Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmäzle
Telefon 0921/555323
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de